

Lt. Auszug aus dem Gültbuch der Landtafel über alle aufgehobenen Stifte, Klöster und dazugehörigen Herrschaften im Gültband 41 aus 1795 fol. 385' wird die den Klarissinnen zu Graz zugehörige Maut zu Unterzeiring dem Religionsfonds zugeteilt, von dem sie an die Staatsherrschaft Paradeis zu Judenburg gelangt.

Siehe Weiteres unter Judenburg, Klarissinnen bzw. H. Paradeis, Nr. 546, ab 3.

1228. Unzmarkt, Markt.

Alteres (nach 1572) siehe unter H. Frauenburg, Nr. 215.

1. Theresianischer Kataster. Mit Steuerregister-Extr. 1748 und Consignation der Professionisten und Handwerker. J StuM 12.
2. Grundbücher:
 1. Nr. 3—13: Grundbuch: 1775. (Anschließend: Untertanen-Urkunden- und -Veränderungsprotokoll). A. Unzmarkt 7/45.
 2. Nr. 3—56 Topographische Beschreibung oder Grundbuch der zum Markte Unzmarkt gehörigen Häuser, Scheunen, Gärten, Wiesen und Weiden: 1792. A. Unzmarkt 7/44.
 3. Nr. 3—69: GbNR BG. Judenburg Nr. 221. Abg. 1879.

1229. Unzmarkt, Kirchengült St. Maria Magdalena.

1. a) Leibsteuer 1527. Zu Nr. 273.
b) Rauchgeld 1572/1573. Nr. 424.
c) Hausgulden 1603. Nr. 327.
d) Leibsteuer 1632. J 3 c.
e) Herdststeuer 1705. Bei J 11 b.
2. Anlage des Wertes 1542. Gülterschätzung 1542 40/577.
3. Stiftregister:
 - a) 1704—1706, 1731, 1732, 1745.
StA. Trebon, Zweigstelle in Český Krumlov, HA. Murau, Bücherarchiv IV 46.
 - b) 1792, 1793, 1794—1817. Ebda. IV 45.
Die Kirchenrechnungen 1801—1867 (1 Fasz.) erliegen in den Schwarzenberg'schen Archiven Murau, Bücherarchiv IV 46.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747 und Subrepartierter Rustikal-Fassion 1753. In J Z 79 nur Verweis auf J Z 7.
5. Grundbuch:
Untertanen (U 1—17) und Dominikalisten (U 18—20) in den KG. Rothenthurm (1), Pichl OG. St. Peter ob Judenburg (2), Unzmarkt (3, 6—11, 13—20), Enzersdorf (4), Frauendorf (5) und Frauenburg (12).
 1. GbNR BG. Judenburg Nr. 79. Abg. um 1880.